

Armenien – vergessenes Land am Rande Europas

Sebastian Guidry, Vorstandsmitglied beim Helferkreis, hat mittlerweile seine dritte „Reise mit Herz“ über die Hilfsorganisation GAIN in Gießen unternommen. Bereits zum zweiten Mal ging es nach Armenien, aber dieses Mal nicht mit einer Gruppenreise wie in den letzten Jahren, sondern mit einer Individualreise. Dabei konnte er die Arbeit von GAIN vor Ort unterstützen, die Menschen näher kennen lernen und ihnen das Gefühl geben, nicht vergessen zu sein.

Viele Armenier leben in extremer Armut, besonders betroffen sind Familien mit Kindern. Bei dieser Reise standen einmal keine Bauprojekte im Fokus, sondern organisatorische Tätigkeiten und die Arbeit mit Kindern, die von den GAIN Mitarbeitern vor Ort aufgebaut wird. Dabei geht es um die Versorgung mit Schulmaterial und Schulmöbel, aber auch um praktische Dinge wie das Heranführen an ein Verständnis für Natur und Umweltschutz. Auch Ausflüge, die die Kinder aus finanziell schwachen Familien sich normalerweise nicht leisten können, standen auf dem Programm.

Ein Höhepunkt war der Besuch des "Museum of Illusions" in Eriwan - ein Tag, den 14 Kinder aus Eriwan so schnell nicht vergessen werden. Das Museum zeigt eine Vielzahl an visuellen, sinnlichen und lehrreichen Eindrücken, verblüfft mit Täuschungen und verbindet Wissenschaft mit Magie. Lilit und Ani staunten nicht schlecht über auf den Kopf gestellte Räume, Mariam und Harut verwirrten die Farb-, Licht- und Schatteneffekte, die dem Auge und dem Verstand Streiche spielten. Für alle Kinder war es ein toller Ausflug.

Das Schöne an „Reisen mit Herz“ ist, dass man in authentischen Kontakt mit Land und Leuten kommt, und helfen kann, wo Not am Mann ist. Für Sebastian war es am Schönsten zu sehen, wie sehr die Menschen durch die Teilnahme an ihrem Leben berührt werden und wie glücklich sie über die angebotene Hilfe sind. Sebastian bedankt sich bei allen Unterstützern.

Die Kosten für Reise und Unterkunft muss übrigens jeder Helfer selbst bezahlen. Die Spenden, die wir hierfür erhalten, werden ausschließlich für die Menschen vor Ort verwendet. Nähere Infos erhalten Sie auf den Webseiten von GAIN und dem Helferkreis unter www.gain-germany.org bzw. www.helferkreis-villmar.com. Wir bedanken uns ganz herzlich für alle Spenden!

